

Name (Person)

Schneemann, Gerhard

GND-Nummer

<https://d-nb.info/gnd/105121727X>

Lebensdaten (kurz)

1796-1864

(akademischer) Titel oder Grad

Dr. h. c.

Beruf

Gymnasial-Oberlehrer
Altertumsforscher

Gesellschaftsstand

Akademiker

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

publiziert

Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit
Deutsch

Geburtsdaten

Geburtsdatum
1796-02-14

Geburtsort
[Wesel](#)

Mutter
[Schneemann \(geb. Brüggemann\), Dorothea](#)

Vater
[Schneemann, Johann](#)

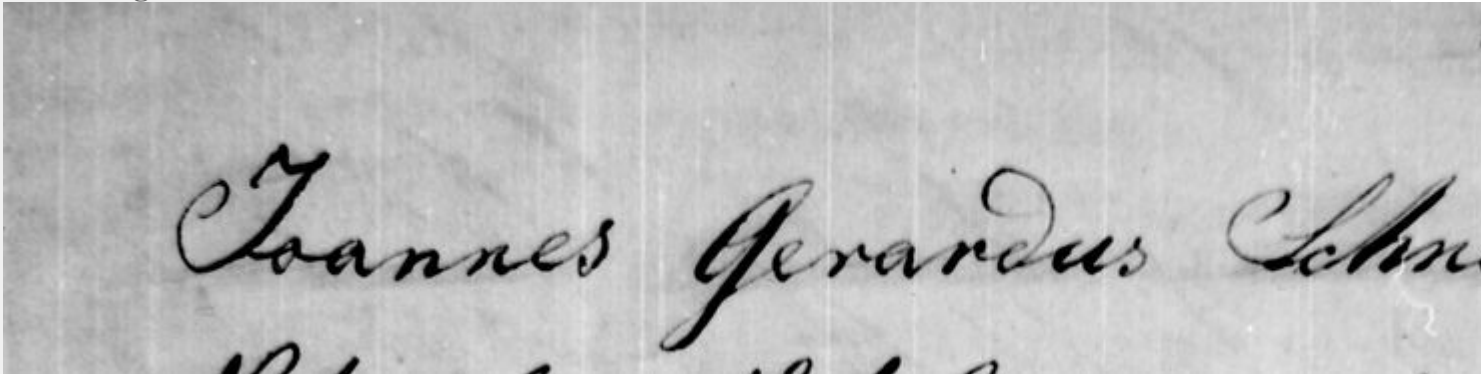
Sterbedaten

Sterbedatum
1864-07-08

Sterbeort
[Trier](#)

Schriftprobe

Abbildung



Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme
<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/23785855>

Zu Person und Wirken

Verfasser
[Merten, Jürgen](#)

Datum
30.4.2018

Biographische Information

Von Kindheit und Jugend Schneemanns ist kaum etwas bekannt. Nach dem Besuch der Gymnasien in Emmerich, Kempen und Köln nahm er 1819 das Studium der Klassischen Philologie, Geschichte, Philosophie und Mathematik in Bonn auf. 1823 war er Schulamtskandidat, danach Lehrer und Oberlehrer am Königlich-Preußischen Gymnasium (dem späteren Friedrich-Wilhelm-Gymnasium) in Trier. 1841 wurde er zum ordentlichen Mitglied der Gesellschaft für Nützliche Forschungen zu Trier gewählt und übernahm zugleich für über zwei Jahrzehnte das Amt des geschäftsführenden Sekretärs. Infolge eines 1850 erlittenen Schlaganfalls wurde er schon 1852 pensioniert – ein Glücksfall für die Altertumsforschungen der Trierer Gesellschaft, deren Belangen er in der Folgezeit seine gesamte Arbeitskraft widmete.

In der Amtszeit Schneemanns und unter seinem maßgeblichen Einfluss verlagerte sich der

Schwerpunkt der Gesellschaftsaktivitäten weg von den Bestrebungen zur Hebung der allgemeinen wirtschaftlichen Lage durch die Förderung von Landwirtschaft und Industrie hin zu den „historisch-antiquarischen“ Forschungen. Große Verdienste erwarb er sich bei der Betreuung der Altertümer- und Münzsammlung der Gesellschaft durch eine gründliche Neuordnung und die Anlage von Inventarverzeichnissen, die teilweise noch erhalten sind. Über die in Trier residierenden ordentlichen Mitglieder der Gesellschaft hinaus baute er ein sich über das ganze Trierer Land erstreckendes System von korrespondierenden Mitgliedern auf, die er zu altertumskundlichen Beobachtungen und anderen „nützlichen“ Forschungen anregte.

Das bedeutendste Werk Schneemanns war die – im Anschluss an jährliche Berichte in den Trierer Zeitungen und seine eigene Monographie zum römischen Trier mit ihrer vorbildlichen Fundstatistik – seit 1852 erfolgende Herausgabe einer neuen Zeitschrift, dem „Jahresbericht der Gesellschaft für Nützliche Forschungen zu Trier“. Damit war die die bis zur Gegenwart reichende Tradition der archäologisch-kunsthistorischen Zeitschriften des Trierer Landes begründet. In den neun von ihm redigierten Bänden hat er selbst etwa 40 Beiträge zur trierischen Altertumskunde und Numismatik veröffentlicht und regelmäßig über das Wirken der Gesellschaft berichtet.

In Anerkennung seiner wissenschaftlichen Leistungen wurde er Mitglied der Archäologischen Gesellschaft in Rom und von der Universität Bonn mit dem Dokortitel geehrt.

Als Sekretär der Gesellschaft für Nützliche Forschungen hat Schneemann die Trierer Altertumskunde in den 1840er bis 1860er Jahren zur ersten dauerhaften Blüte gebracht – getreu dem von ihm geprägten Wahlspruch „vis unita fortior“ – vereinte Kraft ist stärker.

Ausbildung

Art der Ausbildung

Gymnasium

bis

1819

Ort

[Emmerich am Rhein](#)

[Köln](#)

[Kempen \(Kreis Viersen\)](#)

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

von

1819

bis

1823

Ort

[Bonn](#)

Hochschule/Schule/Institution

Studienfächer

Geschichtswissenschaften
Klassische Philologie
Mathematik
Philosophie

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses

Staatsexamen

Jahr des Abschlusses

ca. 1823

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung

Lehrer/in

von

1823

bis

1852

Ort der Anstellung

[Trier](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Staatliches Friedrich-Wilhelm-Gymnasium \(Trier, 1879-1989\)](#)

Forschungstätigkeit

Art der Forschungstätigkeit

(Er-)forschen

Forschungstätigkeitsangabe

Archäologische Landesaufnahme des Stadtkreises Trier

von

1841

bis

1852

Ort der Forschung

[Trier](#)

Forschungseinrichtung (Institution)

[Gesellschaft für Nützliche Forschungen zu Trier](#)

Forschungsmethode

Archäologische Landesaufnahme

Forschungszeitstellung

Römerzeit

Art der Forschungstätigkeit

Inventarisieren

Forschungstätigkeitsangabe

Neuordnung und Inventarisierung der Altertümer- und Münzsammlung der Gesellschaft für Nützliche Forschungen

von

1841

bis

1864

Ort der Forschung

[Trier](#)

Forschungseinrichtung (Institution)

[Gesellschaft für Nützliche Forschungen zu Trier](#)

Forschungsgegenstand

Archäologische Funde

Forschungszeitstellung

Römerzeit

Mitgliedschaft**Art der Mitgliedschaft**

ordentliches Mitglied

Institution (Mitgliedschaft)

[Gesellschaft für Nützliche Forschungen zu Trier](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1841

bis (Ende Mitgliedschaft)

1864

Art der Mitgliedschaft

Geschäftsführer/in

Institution (Mitgliedschaft)

[Gesellschaft für Nützliche Forschungen zu Trier](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)

1841

bis (Ende Mitgliedschaft)

1864

Art der Mitgliedschaft

Ehrenmitgliedschaft

Institution (Mitgliedschaft)

[Istituto di corrispondenza archeologica \(1829-1870\)](#)

Ehrung, Auszeichnung

(Art der) Auszeichnung

Ehrendokortitel (Dr. phil. hc.)

von Institution (Auszeichnung)

[Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn](#)

Gründung

Art der Gründung

Zeitschrift "Jahresbericht der Gesellschaft für Nützliche Forschungen zu Trier"

Ort der Gründung

[Trier](#)

Gründungsjahr

1852

Verhältnis zu

hat/war

hat zusammengearbeitet mit

Name

[Ost, Johann \(sen.\)](#)

von

1852

bis

1864

Topographische Beziehung

[Trier](#)

[Eifel](#)

hat/war

hat zusammengearbeitet mit

Name

[Schmitt, Philipp \(1805-1856\)](#)

von

1841

bis

1856

Topographische Beziehung

[Trier](#)

[Saarlouis](#)

hat/war

hat zusammengearbeitet mit

Name

[Wilmowsky, Johann Nikolaus von \(1801-1880\)](#)

von

1841

bis

1864

Topographische Beziehung

[Trier](#)

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Rheinisches Landesmuseum Trier](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Museumsarchiv

Archiv-Nummer

Best. G, Nr. 1, Bd. IX-XIII

Archivalien (Freitext)

Akten der Geschäftsführung der Gesellschaft für Nützliche Forschungen in der Amtszeit Schneemanns als Sekretär.

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Landeshauptarchiv Koblenz](#)

Archiv-Nummer

Best. 405, Nr. 1302

Archivalien (Freitext)

Personalakte Schneemann

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[Schneemann, G. \(1854\). Die im Trierischen zu Tage gekommenen Münzen gallisch-belgischen Ursprungs. Jahrbücher Des Vereins Von Alterthumsfreunden Im Rheinlande, 21 \(1854\).](#)

Seitenzahl(en)

67-77

Kommentar

Schneemann 1854

Literaturverweis

[Schneemann, G. \(1846\). Ueber die römischen Bauwerke im Trierischen. Jahrbücher Des Vereins Von Alterthumsfreunden Im Rheinlande, 9 \(1846\).](#)

Seitenzahl(en)

1-12

Kommentar

Schneemann 1846

Literaturverweis

[Schneemann, G. 1796- 1864. \(1852\). Das römische Trier und die Umgebung nach den Ergebnissen der bisherigen Funde.](#)

Literaturverweis

[Schneemann, G. \(1854\). Eine Gemmeninschrift. Jahrbücher Des Vereins Von Alterthumsfreunden Im Rheinlande, 21 \(1854\).](#)

Seitenzahl(en)

63-66

Literaturverweis

[Schneemann, G. \(1844\). Alterthumsreste bei und in Conz. Jahrbücher Des Vereins Von Alterthumsfreunden Im Rheinlande, 5 6 \(1844\).](#)

Seitenzahl(en)

186-192

Literaturverweis

[Schneemann, G. 1829- 1885. \(1857\). Bemerkungen über die Römerstraßen. Jahresberichte Der Gesellschaft für Nützliche Forschungen Zu Trier 1956 \(1957\).](#)

Literaturverweis

[Schneemann, G. 1829- 1885. \(1853\). Über die Steinringe. Jahresberichte Der Gesellschaft für Nützliche Forschungen Zu Trier, 1852 \(1853\).](#)

Literaturverweis

[Schneemann, G. 1829- 1885. \(1858\). Trierische Siegel und Wappen. Jahresberichte Der Gesellschaft für Nützliche Forschungen Zu Trier 1857 \(1858\).](#)

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)**Literaturverweis**

[Merten, J. \(1997\). Vis unita fortior: Gerhard Schneemann \(1796-1864\) und die Trierer Altertumsforschung. In Funde und Ausgrabungen im Bezirk Trier, 29 \(1997\).](#)

Kommentar

Digitalisat verfügbar